

Ort	Datum	E-Mail	Zuständiges Team / Ansprechpartner
Dortmund	27.10.2021, 18 Uhr	fs-evangelisch.fk14@tu-dortmund.de	

Protokoll zur Fachschaftsratssitzung am 25.02.2021

Anwesend: Rahel, Leonie, Julia, Matthias, Lukas, Lisa, Ann-Kristin, Kristina, Wiebke

Gäste: Annika Milson und Anna Schöttler

TOP 1 Begrüßung und Formalia

Rahel eröffnet die Sitzung um 18:07. Wiebke protokolliert. Die Sitzung ist zunächst nicht beschlussfähig. Die Tagesordnung wird ohne Gegenrede angenommen. Das alte Protokoll lag noch nicht vor (wurde versehentlich nur an die Fachschafts-Mailadresse geschickt und nicht an alle). Der Kontostand beträgt 2192,68€.

TOP 2 Berichte aus den Teams

Vorstand Am 22.02.22 findet die Abschlussvorlesung von Prof. Pola statt. Die Fachschaft wurde angefragt, ob wir uns in irgendeiner Form (z.B. einer Rede) beteiligen wollen. Bitte macht euch dazu einmal Gedanken.

Antrag von Julia, die Beschlussfähigkeit zu überprüfen. Die Sitzung ist beschlussfähig.

Finanzen Das Finanzteam hat bald Zugriff auf das Konto, dann werden Rechnungen bezahlt.

Frühstück Das Frühstück wird digital schlecht angenommen, vermutlich weil viele überwiegend Präsenz-Uni haben

Zeugwart Lisa bringt die leeren Kästen weg, 2 Kästen Bier sollen in die ESG (Alkoholausschank ist auf dem Campus offiziell untersagt). Wiebke schreibt Laura an und bittet sie, einen anderen Ort für die Materialien der Religionspädagogik zu finden. Der Raum ist aktuell sehr vollgestellt und wirkt nicht besonders einladend.

Internet Auf Instagram soll noch einmal bekanntgegeben werden, dass es kein AT Tutorium gibt. Es kam vermehrt zu Anfragen seitens der Erstsemester. Wiebke leitet Anne-Kathrin eine Mail weiter, die dort erwähnten Veranstaltungen sollen auch beworben werden. Wiebke leitet die Mail auch an den Moodle-Raum weiter.

IVS Die finanzielle Situation des Instituts hat sich etwas gebessert, das Minus ist nicht mehr ganz so groß. ● Es gab in diesem Semester 67 Erstsemester, das ist weniger als in vergangenen Jahren, aber im Vergleich mit den anderen beiden Instituten der Fakultät schneiden wir gut ab. ● Am 5.11. findet von 10-17 Uhr ein digitaler Studientag statt, Wiebke meldet sich deswegen bei Marcel Scholz, anschließend soll der Tag beworben werden. ● Am 07.11. findet der Universitätsgottesdienst statt. ● Es stehen dem Institut Gelder der Landeskirche zu Verfügung, die nicht für die Lehre ausgegeben werden dürfen. Sollten wir Verwendungsvorschläge haben, ist Prof. Basse für eine Idee dankbar. ● Die nächste IVS findet am 15.12. statt.

FSRK Es darf auf Veranstaltungen auf dem Campus kein Alkohol ausgeschenkt werden, daher wird es keine Glühweinstände geben können.

Fakultätsrat Die Uni-Card soll mittelfristig abgeschafft werden. Das ITMC zeigte sich sehr überrascht von der Problematik, dass man sich damit eigentlich in Klausuren ausweisen muss. ● Es darf keine offizielle Maskenpflicht in den Veranstaltungen geben, dennoch wird sie inoffiziell weitergeführt.

ESG Es gibt eine Halloween-Party unter 2-G-Regelung. Bitte macht entweder vorher zuhause einen Schnelltest oder vor Ort in der ESG. ● Die ESG Dortmund und Bochum werden zusammgelegt, wodurch vermutlich Stellen für studentische Mitarbeiter*innen entstehen.

TOP 3 Auswertung O-Phase

Erst einmal ein riesengroßes Dankeschön an alle, die die O-Woche mit vorbereitet und durchgeführt haben! Danke für euren Einsatz!

Stundenplanberatung

Die Stundenplanberatung wurde an sich gut angenommen, es kam aber leider teilweise zu sehr langen Leerlaufzeiten, was für die Beratenden etwas unschön war.

Infoveranstaltung

Die Infoveranstaltung wurde von den Erstsemestern positiv wahrgenommen, auch weil wichtige Themen wie Moodle oder Lsf angesprochen wurden, was andere Fachschaften wohl nicht machen. Organisatorisch ist besser, wenn sich Matthias von Westerholt direkt nach den Professor*innen vorstellen kann, damit er nicht so lange warten muss. Die Moderation hätte etwas flotter und knapper sein können, aber viele Informationen brauchen nun auch einmal viel Zeit. Es war leider sehr unglücklich, dass das nicht stattfindende Tutorium zu Prof. Polas Basiswissen At Vorlesung während der Infoveranstaltung so angepriesen wurde,

dies hat sehr viel Verwirrung gestiftet. Alle in der Präsentation gezeigten Informationen sollten zu 100% stimmen.

Campustour

Die Campustour kam gut an, es waren 12-14 Erstis dabei.

Pizza-Essen in der ESG

Das Pizza-Essen in der ESG kam sehr gut an, sogar besser als unsere Kneipentouren vor Corona. Die Erstis (circa 25) kamen gut miteinander ins Gespräch. Rahel und Lisa merken an, dass der Abend einen etwas unglücklichen Verlauf nahm, weil alle wegen des Wetters in die Innenräume gegangen sind, obwohl die Veranstaltung aus Gründen des Infektionsschutzes eigentlich im Garten geplant war. Es wäre schön gewesen, wenn die anwesenden Ratsmitglieder etwas mehr die Situation im Blick gehabt hätten und z.B. das Essen vor dem Regen gerettet hätten. Rahel und Lisa merken an, dass es sie sehr gefreut hat, dass 5-6 Leute zum Aufräumen geblieben sind.

Kommunikation in der WhatsApp-Gruppe

Disclaimer: Das folgende betrifft ausdrücklich nur die Personen, die Teil dieser WhatsApp Gruppe waren. Die Kommunikation in der WhatsApp-Gruppe zur O-Phasen Planung sowie die Vorbereitung allgemein verlief mehr als unglücklich. Es wurden wichtige Nachrichten und Nachfragen nicht beantwortet. Es darf nicht sein, dass sich Menschen für eine so wichtige Aufgabe wie die Planung der O-Phase melden und sich dann nicht vernünftig kümmern. Genauso wenig darf es sein, dass zwei Personen, die im Vorfeld mehrmals (!) angekündigt haben, dass sie für die Planung nicht zur Verfügung stehen, trotzdem mehrere Stunden Arbeit in die Verbreitung der O-Phase stecken, weil es sonst nicht funktioniert.

TOP 4 Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier findet am 01. Dezember im Hexenkessel statt, Rahel fragt Laura an, damit sie einen Tisch und die Kegelbahn für uns reserviert. Das Finanzteam überprüft, ob die Kegelbahn und die erste Getränkeunde vom Rat übernommen werden.

TOP 5 Glühweinstand

Es darf am Campus kein Alkohol ausgeschenkt werden, also auch kein Glühwein. Ein Stand mit Apfelpunsch und Waffeln wäre möglich, allerdings müssten wir dafür Einweg-Becher besorgen, da die Spülmaschine die Tassen nicht ordnungsgemäß spülen kann. Da die Waffeln und der Punsch auch nur vor dem Gebäude verzehrt werden dürfen, ist es fraglich, ob sich das für uns finanziell lohnt. Dazu kommt, dass wir die Durchführung eines Adventsstandes mit dem aktuellen Engagement im Fachschaftsrat für nicht möglich halten (siehe TOP 8). Daher haben wir uns gegen einen Stand entschieden.

Eventuell kommt in den nächsten Jahren eine Kooperation mit der ESG infrage.

TOP 6 FVV 2022

Die nächste Fachschaftsvollversammlung wird am 24. Januar um 18 Uhr stattfinden, wenn möglich in Präsenz. Rahel weist darauf hin, dass sie sich nicht wieder als Vorstand aufstellen lassen wird.

TOP 7 Beratungszeiten

Der Fachschaftsraum darf aktuell nach unserem Ermessen genutzt werden (bis uns jemand etwas Gegenteiliges sagt). Daher werden auch wieder Beratungen in Präsenz angeboten. Annika Milson bietet im Rahmen ihrer Tätigkeit für die StuHi Beratung an und erhält dafür eine Schlüsselkarte für den Raum.

Beratungszeiten sind:

Annika → Dienstags 12-14 Uhr GS (ab dem 10.11.)

Kristina → Dienstags 14-16 Uhr HRSGe

Wiebke → Donnerstags 12-14 Uhr GyGe

TOP 8 Kommunikation im Fachschaftsrat

Der Vorstand sowie weitere Mitglieder des Rates weisen auf diverse Missstände innerhalb des Rates hin:

- **Ungleiche Aufgabenverteilung**
Es sind meistens die gleichen Leute, die Aufgaben übernehmen. Das zeigt sich u.a. in der Bereitschaft darin, bei den Sitzungen Protokoll zu führen. Die Personen, die in den vergangenen 1 ½ Jahren Protokoll geführt haben, lassen sich an einer Hand abzählen. Ähnlich sieht es bei anderen Aufgaben aus: sehr viele der zusätzlich anfallenden Aufgaben werden vom Vorstand übernommen, weil es sonst keiner macht, wodurch die Arbeitsbelastung des Vorstandes leider sehr hoch ist.
- **Verlässlichkeit**
Es hat sich leider gezeigt, dass einige Ratsmitglieder ihre Aufgaben nicht verlässlich wahrnehmen. Das zeigt sich u.a. darin, dass sehr lange niemand von uns bei der FsRK war. Das ist doppelt ungünstig: Für uns, weil wir dann wichtige Infos nicht erhalten, aber auch für die FsRK als Gremium, weil die dann u.U. nicht beschlussfähig sind. Da die beiden aktuellen Beauftragten sich als nicht zuverlässig erwiesen, übernimmt nun Julia Alex dieses Amt.
Grundsätzlich gilt: Wenn ihr euer Amt bzw. eure Aufgabe für einen gewissen Zeitraum nicht ausüben könnt, dann gebt bitte in der Gruppe Bescheid, sodass sich ein Ersatz finden kann.
- **Kommunikation allgemein**
Leider verläuft die Kommunikation in der Telegram-Gruppe sehr schleppend, Nachrichten bleiben lange bzw. gänzlich unbeantwortet.

Es hat sich leider auch gezeigt, dass einige Ratsmitglieder seit Monaten an keiner Sitzung teilgenommen haben (nicht mal am Doodle dafür) und teilweise nicht einmal auf Privatnachrichten (!) reagieren. Um es einmal kurz zu sagen: **Die aktuelle Situation ist untragbar, zielführendes Arbeiten ist so nicht möglich!**

Daher einmal die eindringliche Bitte: Überlegt euch bitte gründlich, ob ihr Teil des Rates sein wollt oder nicht! Wenn ihr Teil des Rates sein wollt, bedenkt bitte, dass es ein Ehrenamt ist, mit dem nun einmal auch gewisse Aufgaben einhergehen.

Natürlich kann es immer passieren, dass man spontan Aufgaben nicht wahrnehmen oder nicht an Sitzungen teilnehmen kann, das ist auch überhaupt nicht das Problem. Wer aber nie Zeit hat, eine Aufgabe zu übernehmen oder nie zu den Sitzungen kommt/kommen kann, sollte sich überlegen, ob seine Mitgliedschaft im Rat so sinnvoll ist. Wir als Vorstand sind niemandem böse, der aus dem Rat austritt, weil er merkt, dass er das zeitlich nicht leisten kann.

Die anwesenden Mitglieder des Rates haben sich darauf geeinigt, dass wir von Telegram wieder zurück zu WhatsApp wechseln. Begründet ist dies in der bei Telegram oft nur schleppenden Kommunikation.

Anwerbung von neuen Ratsmitgliedern:

Da viele aktuell im Rat sehr aktive Mitglieder in absehbarer Zeit ihr Studium beenden, sollten wir uns auf die Suche nach Nachwuchs machen. Wir wollen den FSR in der ersten Dezemberwoche in den Veranstaltungen vorstellen und dabei ggf. auch kleine Schokonikoläuse verteilen. Näheres dazu auf der nächsten Sitzung.

TOP 9 Website

Wiebke hat leider das vergangene Gespräch mit dem Hochschulmarketing zur Umstellung der Website auf TYPO3 verpasst. Der nächste Termin ist am 12.11 um 10:30. Wiebke, Rahel und Leonie nehmen Teil.

TOP 10 SETH

Der nächste SETH findet digital in Heidelberg statt. Kristina nimmt als FKII-Delegierte teil, Wiebke vertritt unsere Fachschaft. Eventuell kommt auch Ann-Kristin hinzu. Wer nähere Infos haben möchte, meldet sich bitte bei Kristina oder Wiebke.

TOP 10 Sonstiges

-

Rahel schließt die Sitzung um 20:23.